

Gutachten „*PARKITECT® Modular Pumptrack*“

Projektphilosophie

Der PARKITECT® Modular Pumptrack, steht für eine speziell angefertigte Sportanlage/Parcours im öffentlichen und nicht öffentlichen Raum für die mobile Fortbewegung mit Rollsportgeräten. Im Gegensatz zu beispielsweise Skateparks, die schon eine gewisse Qualifikation an spezifischer motorischer Technik anfordern und im Wesentlichen Skate- und Longboarder ansprechen, ist der PARKITECT® Modular Pumptrack ein Parcours für Rollsportbegeisterte jeglicher Könnensstufen. Die Fahrtechnik auf den diversen Sport- und Freizeitgeräten entwickelt sich spielerisch durch die vorgegebene Geländestruktur sowie durch Ausprobieren und Zuschauen mit dem individuellen Übungsaufwand weiter.

Intention

Für ein gesundes Heranwachsen von Kindern und Jugendlichen, sind insbesondere das Ausüben vielseitiger grundlegender Bewegungsaktivitäten in möglichst naturnahen Erkundungs- und Erfahrungsfeldern elementare Voraussetzungen einer ganzheitlichen Entwicklung. Dabei sollte es im Zuge organisierter bzw. bereitgestellter Bewegungsräume darauf ankommen, möglichst solche anzubieten, die einen „non-verbalen“ Aufforderungscharakter auf Heranwachsende ausüben, die sie zu spontanen und eigeninitiierten Bewegungs- und Erlebnishandlungen motivieren. Neben den klassischen Angeboten zum Klettern oder Balancieren gehören insbesondere auch Gelegenheiten dazu, die jungen Menschen vielseitige (sportliche) Erfahrungen auf Rollen und Rädern ermöglichen.

Diese Anforderungskriterien berücksichtigend hat ALLEGRA (bedeutet „freu dich“) dazu veranlasst, mit dem PARKITECT® Modular Pumptrack jungen Menschen eine attraktive Trendsportanlage der Gegenwart als Bewegungsverführer bereitzustellen. Bei diesem Parkours handelt es sich um einen geschlossenen Rundkurs, der sich durch Wellen, Steilkurven und Sprünge auszeichnet und in alle Richtungen befahren werden kann. Das Ziel beim Fahren auf einem Pumptrack ist es, Geschwindigkeit ausschließlich durch Gewichtsverlagerung und gezielte Zieh- und Drückbewegungen aufzubauen. Mit wenig Übung kann der Ablauf so trainiert werden, dass der Track ohne zusätzliche Pedalumdrehung komplett durchfahren werden kann. Die methodisch gut durchstrukturierte Anlage ist geeignet für Freizeitanlagen, Schulhöfe und öffentliche Plätze. Wo immer der PARKITECT® Modular Pumptrack steht, es gibt eine Menge Zuschauer und es hat einen hohen non verbalen sowie spontanen Aufforderungscharakter. Dieser, als auch die motorisch tiefe Einstiegshürde, zieht Kinder, Jugendliche und Erwachsene an, mit allen Rollsportgeräten aktiv zu sein. Das fördert insbesondere Ausdauer und Koordination. Aber auch fahrtechnische Herausforderungen werden angesprochen und trainiert, welche die Beherrschung eines Rollsportgerätes fördern und dadurch mehr Sicherheit im öffentlichen Straßenverkehr bei Nutzung derselben gewährleisten.

Anforderungsprofil und Lerngelegenheiten

Die zentrale Idee von PARKITECT® Modular Pumptrack ist, Kinder und Jugendliche dazu zu bringen, sich auf Rollen und Rädern zu bewegen, um einerseits die damit in Verbindung stehenden motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie physischen Eigenschaften, wie Ausdauer zu fördern, und sie andererseits zur nachhaltigen Nutzung eines „Fahrgerätes“ zu motivieren. Der Fahrspaß und die Freude an der Bewegung auf Rollen und Rädern sind dabei vorrangig. Die Technik, des gezielten Be- und Entlastens des Sportgeräts, das sogenannte „pumping“ funktioniert Fahrgerät-übergreifend. So ist es möglich eine Strecke mit befestigter Oberfläche nicht nur mit dem Fahrrad, sondern auch mit anderen Sport- bzw. Freizeitgeräten wie z.B. Skateboard, Longboard, Inlineskates, Scooter und nahezu allem was Rollen hat, zu befahren. Selbst mit dem Laufrad können Kleinkinder ihre motorischen Fähigkeiten auf einem Pumptrack trainieren. So ist sowohl ein relativ gefahrloser und spielerischer Einstieg durch langsames Herantasten für Ungeübte und Anfänger möglich als auch für versierte Fahrer, die in diesem Terrain ihr Können immer wieder mit neuen risikobesetzten „Tricks“ aufwarten und sich austauschen können. Anfänger lernen von den Fortgeschrittenen und eifern ihnen nach. Fortgeschrittene wiederum geben ihr Wissen weiter und schulen somit Anfänger. Durch seine Niederschwelligkeit ist ein Pumptrack vor allem auch für Familien mit Kindern ein attraktives Kurzausflugsziel. Die Atmosphäre, die durch unterschiedliche Leistungslevels entsteht, wirkt sich positiv auf das soziale Umfeld aus.

Fazit

Egal ob jung oder alt – auf Rollen oder Rädern sich ungezwungen zu bewegen, ist eine der beliebtesten Freizeitbetätigungen. Nicht nur Ausdauer, Koordination und fahrspezifische Fertigkeiten können hier verbessert werden, sondern jede Menge Spaß für alle Generationen steht im Fokus dieser Anlage. Die Besichtigung mehrerer Referenzobjekte hat offenbart, dass die bewegungsfördernde Raum- und Flächenplanung dieses Parcours vielfältige und veränderbare Anwendungsmöglichkeiten bieten, so dass einerseits kreative Handlungsspielräume initiiert werden und andererseits neue Bewegungsmöglichkeiten entstehen. Der PARKITECT® Modular Pumptrack entspricht der Norm EN 14974+A1:2012 und eignet sich deshalb auch als ergänzendes Bewegungsangebot für den öffentlichen Raum sowie auf Schulhöfen.

Allegra Tourismus GmbH
Via Planet 7
CH-7504 Pontresina
Switzerland
Telefon +41 79 610 20 49
E-Mail: fadri@allegra-tourismus.ch
<http://www.allegra-tourismus.ch>

Geprüft und für besonders entwicklungsfördernd empfohlen:
Wiesbaden, den 06.01.2018

Dr. Dieter Breithecker / Hermann Städtler
Direktorium der Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung e. V. und
Projektleiter „besonders entwicklungsfördernd“